

Förderung von Kindern und Jugendlichen mit speziellem Interesse an Musik und hoher Leistungsbereitschaft – Information für Eltern

Wer kann am Förderprogramm teilnehmen?

Alle Musikschüler*innen der Musikschulen Adliswil-Langnau, Kilchberg-Rüschlikon, Horgen, Thalwil-Oberrieden und Wädenswil-Richterswil mit speziellem Interesse an Musik und einer erhöhten Leistungsbereitschaft.

Welches sind die Bedingungen, dass man am Förderprogramm teilnehmen darf?

- Die Bereitschaft, im musikalischen Bereich mehr zu leisten, muss vorhanden sein (z.B. Üben, Theorie, Nebenfach)
- Die Musiklehrperson empfiehlt die Teilnahme am Förderprogramm
- Die Eltern der Musikschülerin / des Musikschülers/unterstützen das Vorhaben

Wie läuft das Aufnahmeverfahren für das Förderprogramm ab?

1. Die Musiklehrperson verfasst einen kurzen Bericht mit einer Begründung, welche den aktuellen Bildungsstand und eine Zielvereinbarung enthält.
2. Es findet ein Vorspiel der Musikschülerin / des Musikschülers statt, welches von den Schulleitungen der jeweils anderen Schulen beurteilt wird.
3. In einem Aufnahmegespräch mit der Schulleitung der Musikschule der Musikschülerin / des Musikschülers wird die definitive Aufnahme ins Förderprogramm besprochen.

Was beinhaltet das Förderprogramm?

1. Der Unterricht im Instrumentalfach wird um 10 Minuten pro Woche verlängert, er hat mindestens 40 Minuten zu betragen. Die Subventionen der Gemeinden werden auch für diese zusätzlichen Unterrichtsminuten ausgerichtet.
2. Es müssen zusätzlich 30 Minuten im Nebenfach Klavier besucht werden. (Ausnahme: Klavierschüler*innen besuchen ein frei wählbares Nebenfach) Im Nebenfach werden auch Themen wie Theorie, Korrepetition und Improvisation behandelt.

Was wird von den Musikschüler*innen gefordert?

1. Das Mitspielen in einem Ensemble einer der drei beteiligten Musikschulen.
2. Die regelmässige Teilnahme am regionalen Stufentest oder einem Musikwettbewerb.
3. Ein Vorspiel pro Jahr innerhalb der Veranstaltungen der unterrichtenden Musikschule.
4. Die Fortschritte werden jährlich überprüft und die Zielvorgaben angepasst.

Wer trägt die Kosten?

Die Zusatzkosten für die Eltern betragen Fr. 355.- zusätzlich zu den regulären Kosten. Die verbleibenden zusätzlichen Kosten werden von der jeweiligen Musikschule übernommen.